

„Der kleine Hans“ ist eine von Sigmund Freud 1909 veröffentlichte Analyse der Phobie eines fünfjährigen Knaben. Dieser frühe Fachartikel zur Kinderpsychotherapie markiert historisch den Beginn einer langen und erfolgreichen Geschichte der Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie in Österreich.

Heute sind im Fachreferat des ÖBVP für Säuglings-, Kinder und Jugendlichenpsychotherapie alle anerkannten Fachrichtungen, die sich auf unterschiedliche Traditionen berufen, vertreten und bemühen sich gemeinsam um eine fachliche Weiterentwicklung und um Qualitätssicherung. Als Veranstalter der Tagung wollen wir im Jahr 2019 eine Standortbestimmung vornehmen, indem wir den Beginn, die Entwicklung und Zukunft der Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie (SKJ) in Österreich gemeinsam diskutieren.

TAGUNGSGEBÜHR FÜR BEIDE TAGE

Für ÖBVP-Mitglieder: € 50,-

Für Nicht-Mitglieder: € 75,-

ANMELDUNGEN

bitte per E-Mail unter: tagung@psychotherapie.at :: Anmeldeschluss: 25.10.2019.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge der Einzahlungen der Teilnahmegebühr berücksichtigt.

Die Teilnahmegebühr zahlen Sie bitte auf das Konto des ÖBVP:
Bank Austria, IBAN: AT26 1200 0515 8813 0505, BIC: BKAUATWW
Verwendungszweck: Der kleine Hans & Ihr Name

STORNO

:: Bis 14 Tage vor der Veranstaltung ist die Stornierung kostenlos möglich.

:: Ab 14 Tagen vor Beginn der Veranstaltung ist ein kostenloses Storno nicht mehr möglich.

ANRECHENBARKEIT FÜR DIE PSYCHOTHERAPEUTISCHE FORTBILDUNG

Donnerstag: 4 Arbeitseinheiten

Freitag: 8 Arbeitseinheiten

EINE VERANSTALTUNG DES

Österreichischen Bundesverbandes für Psychotherapie (ÖBVP) -
Fachreferat für Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie und dem
Tiroler Landesverband für Psychotherapie (TLP)

FACHTAGUNG

„DER KLEINE HANS“ - WOHIN?

Beginn, Entwicklung und Zukunft der Säuglings- Kinder-
und Jugendlichenpsychotherapie in Österreich

07. & 08. NOV. 2019

HAUS DER BEGEGNUNG

6020 Innsbruck, Rennweg 12



07.11.2019 :: COME-TOGETHER

15:30 REGISTRIERUNG UND EMPFANG

16:00 „WILLKOMMEN IN DER PRAXIS!“

RepräsentantInnen unterschiedlicher psychotherapeutischer Fachrichtungen diskutieren an Hand von zwei Fallvignetten ihr methodisches Vorgehen in einer Fishbowl-Diskussion.

Moderation Mag. Johannes Berghofer, Mitglied des ÖBVP Fachreferates SKJ, Psychotherapeut mit Weiterbildung in SKJ-Psychotherapie

19:00 GEMEINSAMER ABEND MIT BUFFET

Für alle TeilnehmerInnen der Fachtagung und des Come-Together

08.11.2019 :: FACHTAGUNG :: INNSBRUCK

Tagungsmoderation **Mag. Johannes Berghofer**

Ehrenschatz

Univ.-Prof. DIDr. Bernhard Tilg, Landesrat für Gesundheit, Pflege- und Betreuungseinrichtungen, Wissenschaft und Forschung

DI.ⁱⁿ Gabriele Fischer, Landesrätin für Soziales, Flüchtlingswesen, Staatsbürgerschaftsangelegenheiten, Stiftungs- und Fondswesen, Kinder- und Jugendhilfe, Frauenpolitik und Integration

08:15 REGISTRIERUNG

09:00 BEGRÜSSUNGSWORTE

Georg Kaltschmid, Abgeordneter zum Tiroler Landtag

Mag. Karl-Ernst Heidegger, Vorsitzender des ÖBVP Fachreferates SKJ; Psychotherapeut mit Weiterbildung in SKJ-Psychotherapie

Mag.^a Marion Gasser, Vorstandsmitglied des TLP, Psychotherapeutin mit Weiterbildung in SKJ-Psychotherapie, Mitglied des ÖBVP Fachreferates SKJ

09:30 KO-KREATIONEN IN DER KINDER- UND JUGENDLICHENPSYCHOTHERAPIE

Dipl.Soz.Päd.(FH) Thomas Schön, Psychotherapeut mit Weiterbildung in SKJ-Psychotherapie, Mitglied des ÖBVP Fachreferates SKJ

10:00 ES SIND JA NUR KINDER

Zur Qualitätssicherung in der Säuglings-, Kinder und Jugendlichenpsychotherapie

Mag.^a Christa Paulinz, Psychotherapeutin, Mitglied des ÖBVP Fachreferates SKJ

10:30 KAFFEEPAUSE

11:00 DIE UNTERSCHIEDLICHE WAHRNEHMUNG SEELISCHER BESCHWERDEN VON JUGENDLICHEN, MÜTTERN UND VÄTERN.

Ergebnisse einer Wirksamkeitsstudie zur Psychotherapie mit Jugendlichen
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Brigitte Fiala-Baumann, Psychotherapeutin mit Weiterbildung in SKJ-Psychotherapie, Mitglied des Fachreferates SKJ-Tirol

11:30 KINDERPSYCHOTHERAPIE ZWISCHEN DEN INSTITUTIONEN

Dr.ⁱⁿ Barbara Burian-Langegger, Psychotherapeutin mit Weiterbildung in SKJ-Psychotherapie, Mitglied des ÖBVP Fachreferates SKJ

12:00 PODIUMSDISKUSSION – BEGINN UND ENTWICKLUNG

mit ReferentInnen vom Vormittag

13:00 MITTAGSBUFFET

14:00 INNERE UND ÄUSSERE ARBEITSBEDINGUNGEN IN DER PSYCHOTHERAPIE MIT KINDERN UND JUGENDLICHEN

Mag.^a Marina Gottwald, Psychotherapeutin, klin. Psychologin an der Kinder- und Jugendpsychiatrie in Linz, Mitglied des ÖBVP Fachreferates SKJ

14:30 EINE REISE DURCH ÖSTERREICH

Wie sieht die psychotherapeutische Versorgung für Säuglinge, Kinder und Jugendliche in Österreich aus?

Mag. Karl-Ernst Heidegger

15:00 PODIUMSDISKUSSION: WOHIN?

Die Zukunft der Säuglings- Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Moderation: Mag.^a Anita Heubacher, Chefredakterin der Tiroler Tageszeitung
Georg Kaltschmid, Abgeordneter zum Tiroler Landtag

Mag.^a Marina Gottwald, Psychotherapeutin, klin. Psychologin an der Kinder- und Jugendpsychiatrie in Linz

Dr. Christoph Hackspiel, Präsident der Österr. Liga für Kinder- und Jugendgesundheit
Primaria Univ. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Kathrin Sevecke, Abteilungsvorständin an der Kinder- und Jugendpsychiatrie in Hall

Dr. Peter Stippl, Präsident des ÖBVP

16:00 ABSCHLUSS